



ILLIA OVCHARENKO – Klavier

Als Gewinner des Internationalen Klavierwettbewerbs Honens 2022 und des Kissinger KlavierOlymp 2024 hat der ukrainische Pianist **Illia Ovcharenko** die Klavierwelt im Sturm erobert. Illia Ovcharenko verkörpert die Werte des Honens International Piano Competition, bei dem „The Complete Artist“ ausgezeichnet wird, und wurde bereits für seine technische Meisterschaft, seine Beharrlichkeit angesichts von Widrigkeiten sowie sein einzigartiges intellektuelles und emotionales Verständnis musikalischer Texte gelobt.

Im Alter von 25 Jahren ist Illia bereits als Solist mit Orchestern wie dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, dem Orchestre national d'Île-de-France, dem Orchestre symphonique de La Monnaie, dem Luzerner Sinfonieorchester, dem NOSPR, den Duisburger Philharmonikern, dem Sinfonieorchester Kiew, dem Toronto Symphony Orchestra, dem Edmonton Symphony Orchestra, dem Symphony Nova Scotia, dem Calgary Philharmonic Orchestra, dem Israelischen Philharmonischen Orchester sowie dem Sinfonieorchester Jerusalem und dem Sinfonieorchester Haifa aufgetreten. Im Jahr 2026 trat er als Solist mit dem Jugendsinfonieorchester der Ukraine unter der Leitung von Oksana Lyniv im Rahmen einer Europatournee auf, die Auftritte im Concertgebouw in Amsterdam und im Konzerthaus Berlin umfasste. Illia ist zudem bei Rezitalen in renommierten Konzertsälen und bei Festivals wie der Carnegie Hall, der Elbphilharmonie Hamburg, der Wigmore Hall, dem Sendesaal Hannover, dem Robert-Schumann-Saal in Düsseldorf, der Salle Bourgie und dem Domaine Forget sowie beim Bravo! Vail, dem Gstaad Menuhin Festival, den Dresdner Musikfestspielen und La Folle Journée de Varsovie aufgetreten.

Die Spielzeit 2026-27 umfasst Debüts mit dem Kopenhagener Philharmonischen Orchester, dem Orchestra del Teatro Comunale di Bologna und dem Sinfonieorchester Bursa sowie Illias Debüt bei der Mozartwoche mit dem Jugendsinfonieorchester der Ukraine und sein China-Debüt mit dem Sinfonieorchester Ningbo. Im Rahmen der Rezitale umfasst die Spielzeit erneute Auftritte in der Salle Bourgie in Montreal, bei Music Toronto, am Israel Conservatory of Music und bei Bergson Kunstkraftwerk in München sowie eine Residenz mit drei Konzerten bei Cecilia Concerts in Halifax, Nova Scotia, wo er mit Louis Lortie, Jacques Forestier und dem Viano Quartet in Rezitalen auftreten wird. Weitere musikalische Partnerschaften in dieser Spielzeit umfassen Duo-Rezitale mit Vadym Kholodenko in Chur und Liechtenstein sowie mit Kevin Chen in der Koerner Hall in Toronto.

Im März 2026 erschien Illia Ovcharenkos Debüt-Konzertalbum „Manu Sinistra“ mit dem MDR-Sinfonieorchester und Oksana Lyniv bei PENTATONE. Das Album mit den Konzerten für die linke Hand von Bortkiewicz, Ravel und Prokofjew wurde von der internationalen Presse begeistert aufgenommen. Gramophone schrieb: *„This is playing of unusual dexterity, colour and force of character“*, während International Piano bemerkte: *„Ovcharenko brings out the Ravel’s lower-octave smoking-jacket tones with the panache one expects of a Honens laureate, and his way with Prokofiev’s dalliances with dissonance would convince anyone – even Wittgenstein.“* Zuvor veröffentlichte Illia im Jahr 2025 zwei Rezitalalben: „Whispers and Thunder“ (Steinway & Sons), das in Diapason mit fünf Diapasonen ausgezeichnet wurde und zudem in Gramophone als „Editor’s Choice“ ausgewählt wurde, sowie sein Debütalbum „Litany“ (DiscAuverS).

Illia Ovcharenko wurde in der Ukraine in einer nichtmusikalischen Familie als Sohn einer Informatik-Ingenieurin und eines Athlets und Trainers geboren und entdeckte schon in jungen Jahren das ungenutzte Klavier, das in einer Ecke seines Hauses stand. Im Alter von sechs Jahren besuchte er eine Aufführung von Tschaikowskys erstem Klavierkonzert. Nach dem Konzert sagte Illia seiner Mutter, dass er Pianist werden wolle, wenn er groß sei, und begann daraufhin seine formale musikalische Ausbildung. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten: Im Alter von zwölf Jahren gab er sein Konzertdebüt an der National Philharmonic of Ukraine, bevor er nach Kyjiw zog, um das Kyiv Lysenko State Music Lyceum für begabte Kinder zu besuchen. Anschließend studierte er in Israel bei Arie Vardi an der Buchmann-Mehta School of Music in Tel Aviv und absolviert derzeit ein Masterstudium an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. In der Spielzeit 2024-25 war er Classeek Ambassador.

August 2026
(624 Wörter)

Diese genehmigte Biografie darf ohne Zustimmung des Managements weder geändert noch gekürzt werden.

Bitte ersetzen Sie ältere Versionen.

Nicolas Papageorgiou - nicolas@keynoteAM.com

+44 (0) 7944 402 799

Keynote Artist Management | 9 Haimes Lane | Shaftesbury | Dorset | SP7 8AJ